

Presseinformation

»Wie Virginia Woolf betrachtet Brookner ihre Charaktere nicht von allen Seiten, sondern taucht ein in die Tiefen ihrer psychologischen Wirklichkeit.«

Bayerisches Fernsehen

Anita Brookner
Hotel du Lac
Mit einem Vorwort von Elke Heidenreich
– Roman –



Julian Barnes nannte Anita Brookner »geistreich, funkelnd intelligent, reserviert und unberechenbar«, DIE WELT feierte ihren Roman *Hotel du Lac* als »intelligenten und raffinierten Versuch über Einsamkeit, Illusion, allgemein menschliche Sehnsucht«. Nach ihrem Debüt *Ein Start ins Leben* legt der Eisele Verlag nun auch Brookners 1984 mit dem Booker Prize ausgezeichneten Roman neu auf – mit einem Vorwort von Elke Heidenreich.

Die Schriftstellerin Edith Hope wurde von ihren Freunden in Zwangsferien an den Genfer See geschickt. Sie finden nämlich, dass Edith sich zu Hause in England unmöglich gemacht hat, als sie, nicht mehr ganz jung und nicht übermäßig attraktiv, am Tag ihrer Hochzeit den Bräutigam sitzenließ. Wider Erwarten ist sie jedoch auch im gepflegt langweiligen Hotel du Lac verschiedenen Anfechtungen ausgesetzt – und gerät in Versuchung, sich erneut zu verloben ...

Anita Brookner: *Hotel du Lac*. Mit einem Vorwort von Elke Heidenreich.

Roman | Neuveröffentlichung | Aus dem Englischen von Dora Winkler

224 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag und Lesebändchen

20,- € [D] | 20,60 € [A]

ISBN 978-3-96161-079-2

Erscheinungstermin: 02. Juni 2020

Presseanfragen bitte an: Politycki & Partner | Stefanie Stein | stefanie.stein@politycki-partner.de | 040 430 9315 14

»Eine der großen Autorinnen der Gegenwartsliteratur.« Literary Review

Die Autorin



Anita Brookner, 1928 als Tochter polnischer Juden in London geboren, studierte Kunstgeschichte am King's College und promovierte am Courtauld Institute of Art. Im Anschluss absolvierte sie ein dreijähriges postgraduales Studium an der Universität von Paris. Brookner wurde Expertin für französische Kunst des 18. und 19. Jahrhunderts und übernahm 1967 als erste Frau für ein Jahr die Slade-Professur der schönen Künste in Cambridge. Neben ihrer Tätigkeit als Professorin verfasste sie zahlreiche Sachbücher zur französischen Malerei. Anfang der Achtzigerjahre begann Anita Brookner ihre schriftstellerische Tätigkeit als Romanautorin. 1981 erschien ihr Debüt *Ein Start ins Leben*. Ihr Roman *Hotel du Lac* wurde 1984 mit dem Booker Prize ausgezeichnet und zu einem mit drei BAFTA Awards ausgezeichneten Fernsehfilm. Obwohl Anita Brookner erst in ihren Fünfzigern literarisch zu schreiben begann, verfasste sie bis zu ihrem Tod am 10. März 2016 in London insgesamt 24 Romane und gilt als meisterhafte Stilistin.

Veranstaltungen

05. August 2020: Literaturhaus **Hamburg**, Anita-Brookner-Abend mit Elke Heidenreich und Marc-Aurel Floros

Pressestimmen zu *Hotel du Lac*

»Ein Klassiker – ein Buch, das die Menschen auch in 100 Jahren noch lesen werden.«

Spectator

»Eine umwerfende Liebesgeschichte – sehr romantisch, aber auch humorvoll, witzig, berührend und außerordentlich clever.«

The Times

»»Hotel du Lac« ist getragen von einer wunderbar gravitätischen Eleganz, und es berührt im Herzen.«

Observer

Pressestimmen zu *Ein Start ins Leben*

»Ein großer, intensiver Roman, der sehr an den brillanten Erzähler Balzac erinnert.«

WDR 4, Elke Heidenreich

»Ein großes Lesevergnügen!«

Deutschlandfunk

»Ein durch und durch britischer Roman, voller skurriler Charaktere, kleiner und großer Weisheiten, den es endlich zu entdecken gibt.«

BRIGITTE

»Berührt und amüsiert!«

Madame

»Very british, ein bisschen old-fashioned, mit einem netten Vorwort von Julian Barnes.«

myself

»Eine scharfsichtige Erzählerin.«

Hannoversche Allgemeine Zeitung

»Ein witziges und schräges Buch mit viel Sarkasmus und Ironie, und mit einer kleinen melancholischen Note.«

Bayerischer Rundfunk